

GATEWAY

Das Infomagazin der Spedition Diehl, 73730 Esslingen/Neckar



Sonderausgabe

Dezember 2000

System-Alliance United Logistics startet zum 1. Januar 2001

– Spedition Diehl ist mit von der Partie –

Die Spedition Diehl Esslingen, möchte Sie an Bord der System Alliance herzlich willkommen heißen und über die neue Kooperation in Deutschland informieren.

Mit dieser Gateway-Sonderausgabe versuchen wir bereits im Vorfeld eventuelle Fragen zu beantworten.

Gateway sprach darüber mit der Geschäftsleitung von System Alliance und Dr. Gerhard Diehl.

Wer steckt hinter der System Alliance?

Ein Zusammenschluß der Fortras und System-Gut Kooperation.

Mit der System Alliance GmbH, Hauptsitz im hessischen Niederaula, entsteht in Deutschland die größte Kooperation im Stückgutbereich. Die Spedition Diehl Esslingen ist in dieser Organisation einer der Mitgesellschafter und somit in der System Alliance gleichberechtigt vertreten.

Die System-Alliance hat die Rechtsform einer GmbH mit insgesamt 15 Gesellschaftern. Das Stammkapital beträgt 4,5 Mio. DM.

Ausschnitte vom Presseauftritt am 28. November in Hamburg:



Logistikspezialisten mit Kompetenz und Innovationskraft in die Zukunft

Am Dienstag, den 28. November 2000 war es soweit. Der Vorsitzende des Aufsichtsrates von System Alliance, Michael Huber präsentierte bei einer Pressekonferenz in Hamburg die neue Organisation. Unter den geladenen Gästen war auch Dr. Thomas Mirow, Senator für Wirtschaft der Freien Hansestadt Hamburg. Er wünschte der Kooperation „viel Erfolg für die Zukunft“. Senator Dr. Mirow hält die System Alliance in mehrfacher Hinsicht für ein gutes Beispiel: Zum einen lassen sich auf diese Weise Synergien sinnvoll nutzen – auch zum Wohle der

Umwelt -, zum anderen ist der Zusammenschluss im Wettbewerb mit großen Anbietern eine denkbare Perspektive für mittelständische Unternehmen, die für eine nachhaltige Beschäftigungssicherung nach wie vor unverzichtbar sind.

Wer steuert den neuen Stückgutgiganten ?

Geleitet und geführt wird die neue System Alliance durch den Aufsichtsrat der aus sieben Vertretern der



SYSTEM ALLIANCE
United Logistics

diehl
spedition

Alliance Regionen in Deutschland besteht.

Der Aufsichtsrat ist für alle grundsätzliche Entscheidungen zuständig. Vorsitzender ist Michael Huber, geschäftsführender Gesellschafter der Interspehamann Group in Unna.

Die operativen Aufgaben in der Gesellschaft obliegen im Rahmen der Beschlüsse des Aufsichtsrates und der Geschäftsführung mit drei Geschäftsführern. Verantwortlich für die Produktion, Key-Account und Marketing ist Detlef Kükenshöner. Uwe Meyer verantwortet die Bereiche Datenverarbeitung, Finanzwesen und Qualität. Bodo Stein ist verantwortlich für die internationalen Aktivitäten.

Wieviele Betriebe stehen der System Alliance zur Verfügung?

Insgesamt besteht die Alliance aus 15 Gesellschaftern mit 40 Mitgliedsbetrieben in Deutschland. Die Umsatzgröße der Betriebe beträgt zusammen ca. 10 Mrd. DM. Strategisches Ziel von System Alliance so Michael Huber ist, die Kosten- und Qualitätsführerschaft



Von links: Die Geschäftsführer Detlef Kükenshöner und Uwe Meyer

im deutschen Stückgutmarkt durch eine Bündelung der regionalen Stärken.

Meinungen von Klaus Hellmann und Dr. Gerhard Diehl:

Klaus Hellmann, geschäftsführender Gesellschafter von Hellmann Worldwide Logistic, dem größten Partner in der System Alliance unterstrich, daß

der Zeitpunkt der Allianz-Gründung kein Zufall ist. Die Logistikmärkte verändern sich rasant. Wer langfristig am Markt bestehen will, muß komplexe Netzwerke mit hoher IT-Kompetenz knüpfen.

Von der System Alliance profitieren große wie kleinere Partner fügte Dr. Gerhard Diehl hinzu. Unser regionales Know how wird in der Alliance gebündelt. Die meisten von uns arbeiten seit Jahren zusammen und dies auf einer hohen Vertrauensbasis. Wir als Diehl im Netzwerk können somit unseren Kunden flächendeckende und systemgeführte Transportleistungen mit sehr hoher Qualität anbieten. Dies gilt sowohl für Sammelgut, als auch für flächendeckende Beschaffungs- und Distributionsgeschäfte.

Wie hoch ist das Transportvolumen?

Mehr als 6000 Verteilerfahrzeuge mit über 10.000 Mitarbeitern, über 10 Mill. nationale Sendungen und einer Gesamttonnage von über 2 Mio. Tonnen stehen bereit, um das strategische Ziel der Alliance, die Kosten- und Qualitätsführerschaft im deutschen Stück-



Pressekonferenz in Hamburg (v. l. Dr. Gerhard Diehl, Klaus Hellmann, Michael Huber, Detlef Kükenshöner, Uwe Meyer)

gutmarkt zu erringen. Wir sind die Logistik-Trendsetter in Deutschland. Hier handelt es sich um beachtliche Mengen die auch ein Vertrauensbeweis der Verlager widerspiegeln und dafür möchten wir uns an dieser Stelle bei den Kunden bedanken.

Ziel ist in den nächsten Jahren nach Aussage von Michael Huber, eine Steigerung innerhalb der Alliance von 4-6 % zu erreichen.

Was war ein wichtiger Bestandteil bei der Auswahl der Gesellschafter ?

Fast alle Gesellschafter der neuen System Alliance verfügen seit Jahren über wichtige Erfahrungswerte in Speditionskooperationen. Dies war ein wichtiger Bestandteil bei der Gründung der Alliance.

Der Kern der neuen Kooperation sind die bisherigen Mitglieder der Logistikkoooperationen System-Gut und Fortras, die sich bereits im ersten Quartal 1999 auf die Gründung einer gemeinsamen Kooperation geeinigt haben. Ein Lenkungsausschuss aller Gesellschafter von System-Gut und

Fortras hat vorbereitende Arbeiten geleistet.

Welche Vorteile bietet System Alliance den Kunden ?

Den Konzernen mit der Bündelung regionaler Kompetenz und mittelständischer Innovationskraft national die „Stirn“ bieten zu können, bedeutet das Generieren einer neuen Marktmacht im Logistik- und Transportwettbewerb. Dabei haben uns die positiven Erfahrungen mit System-Plus sehr geholfen, so Michael Huber. Hinsichtlich der angestrebten Qualitätsführerschaft im Stückgutverkehr hat System-Plus als Garantieprodukt für uns durchaus Vorbildfunktion. Wir werden mit einheitlichen Produktdefinitionen und Leistungsaussagen arbeiten und uns bundesweit präsentieren. Definierte Produkte sollen auf einer gemeinsamen Produktplattform von und zu jedem Ort innerhalb Deutschlands realisiert werden. Neben dem herkömmlichen 24 / 48 Std. Stückgutservice mit hoher Qualitätsgarantie sind verschiedene Expressprodukte mit Uhrzeitgarantie und Samstagzustellungen im Produktangebot. Dies bedeutet, daß der Kunde die Möglichkeit hat, unter

verschiedenen Angeboten wählen zu können.

Welche Auswirkungen hat System Alliance auf die Mitarbeiter ?

Für alle Beschäftigte bedeutet dies, wichtiger Teil einer perspektivreichen Zukunft zu sein, die ganz neue Entwicklungs- und Wachstumsmöglichkeiten für die Alliance und jeden einzelnen bietet. Durch Innovationskraft wird nicht nur die Marktstellung, sondern auch langfristig die Arbeitsplätze erhalten.

Bitte ziehen Sie ein Fazit aus der neuen Organisation !

Die System Alliance ist eine große Herausforderung und historische Chance, den Logistikmarkt neu zu gestalten. Mit unserem Engagement und Qualitätsbewußtsein sind wir sicher, System Alliance bald in jeder Hinsicht zur Nr. 1 im deutschen Stückgutmarkt zu machen. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Zukunft und interessante Jahre.

Die Redaktion Gateway dankt für das ausführliche Gespräch !



Ab 1. Januar 2001 im Einsatz für System Alliance

Die Gesellschafter von



SYSTEM ALLIANCE
United Logistics



Diehl Spedition präsentiert System Alliance auf der Eurocargo 2001 in Stuttgart



Wir möchten Sie informieren, daß vom 6. Bis 8. Februar 2001 die Eurocargo in Stuttgart am Messegelände Killesberg stattfindet. Diehl wird mit einem Messestand vertreten sein. Hier haben Sie die Möglichkeit, sich über unser Leistungsspektrum und über die System Alliance ausführlich beraten zu lassen. Unsere kompetente Standbesetzung steht Ihnen für alle Fragen zur Verfügung.

Die Eurocargo ist eine der wichtigsten Logistikmessen in Deutschland und nimmt auch im Jahr 2001 einen hohen Stellenwert in der Branche ein. Sie werden ausführlich über aktuelle Trends und Strategien innerhalb der Transport- und Logistikwelt informiert.

Wir würden uns freuen, Sie auf der Eurocargo 2001 begrüßen zu dürfen.

Für Gästekarten wenden Sie sich bitte rechtzeitig an unsere Vertriebsabteilung unter den Telefonnummer: 0711/9311-227 oder 228.

Impressum

Herausgeber:
Wilhelm Diehl
Int. Spedition GmbH & Co.
Zeppelinstr. 90, 73730 Esslingen
Telefon 0711/9311-0
Telefax 0711/312996
e-mail: info@diehl-spedition.com
Internet: www.diehl-spedition.com

Verantwortlich für den Inhalt:
Manfred Kuhn
Anja Fruhmann

Konzeption, Gestaltung und
Technische Herstellung:
Prototype Satz & Repro GmbH
Zeppelinstr. 4, 73105 Dürnau



SYSTEM ALLIANCE
United Logistics

diehl
spedition